



Streuobstwiesen
Zentrum
Hessen

HESSEN



Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und
Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat



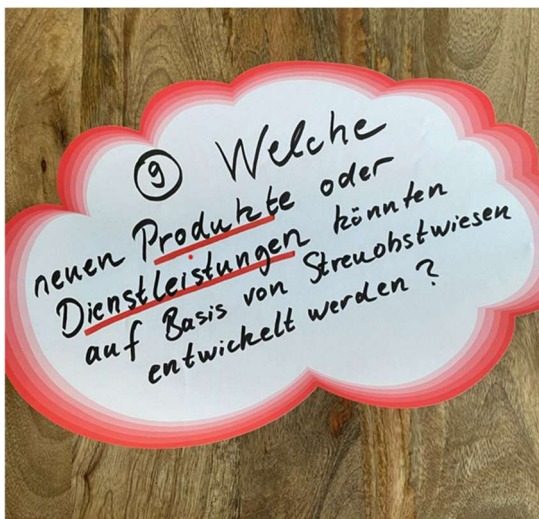
Für eine lebenswerte Zukunft



Ergebnisse Streuobst-Fachtag 2024: World Café

Das Format „World Café“ bietet den Platz für aktiven Erfahrungsaustausch und gemeinsames Diskutieren über die konkrete wirtschaftliche Nutzung von Streuobstwiesen.

In kleinen, wechselnden Gruppen an verschiedenen Tischen können sich die Teilnehmer aktiv einbringen und über ihre eigenen Schwerpunkte diskutieren.



Tisch 9 und Tisch 10: Welche neuen Produkte oder Dienstleistungen könnten auf Basis von Streuobstwiesen entwickelt werden?

- Weidetierprodukte
 - Schafwolle -> Vlies, Pellets
 - Fleisch
 - Käse

- Wertholz
 - -> Trüffel
- Mistelvermarktung
 - Gesundheitliche Aspekte
 - Deko
 - „Mistelfest“
 - „Anti-Valentinstag“
- Streuobstbaden
 - Yoga und Meditation auf der Obstwiese
- Schnittgut/Mahdgut als Baustoff, Brennstoff, Material für Einwegprodukte (Becher, Teller, etc.)

- Weitere Maschinen ausleihen
 - z.B. kleinere Geräte zur Kalkung
- Schnittgut zur Kohleherstellung
- Säfte, Marmeladen, Fruchtleider, Liköre aus Wildobst (z.B. Maulbeere, Feige, Dirndl (Kornellkirsche), Felsenbirne, Mispel)
- Apfelbrei/Mus
- Kunstlederherstellung aus Früchten
- Pflegepatenschaft
- Rote Apfelchips (aus rotfleischigen Sorten)
- Apfelernte als Firmenevent

- kommunale Förderungen
 - ➔ niedrigschwellig
 - ➔ für Pflanzung/Pflege/Entbuschung/Werkzeug
 - ➔ nicht kostendeckend, aber Anerkennung für Engagement
 - ➔ Unterstützen bei Bewässerung
 - ➔ Förderung für Wildtiertränken